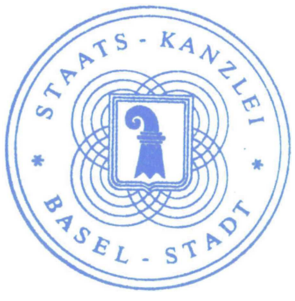
Regierungsratsbeschluss vom 21. März 2017

Budgetpostulat Beatrice Messerli und Beatrice Isler betreffend Erziehungsdepartement, Dienststelle 290 Jugend, Familie und Sport, Transferaufwand (Kindertankstelle Liesbergermatte) **P165593**

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, das Budgetpostulat Beatrice Messerli und Beatrice Isler nicht zu erfüllen.

Begründung
Der Regierungsrat lehnt das Budgetpostulat ab, wonach für den Betrieb der «Kindertankstelle Liesbergermatte» zusätzliche Mittel gewährt werden sollen. Die vom Grossen Rat bewilligten Finanzhilfen für die Trägerschaft Robi-Spiel-Aktionen sind im Rahmen der Erneuerung aller Verträge betreffend Finanzhilfen für Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit für die Jahre 2016 bis 2019 festgelegt worden. Die Trägerschaft ist gefordert, ihr Angebot im Rahmen der verfügbaren Mittel zu betreiben. Die Kompensation wegfallender Drittmittel privater Stiftungen obliegt der Trägerschaft, die zudem die Möglichkeit hat, mit einem gezielten Einsatz der Mittel flexibel auf veränderte Bedürfnisse der Zielgruppe zu reagieren.